



» Pflege in der Familie «

## WO FINDE ICH WAS ?

Auf der Webseite [www.th-wildau.de/pflege](http://www.th-wildau.de/pflege) finden Sie unter dem Reiter für HS-Angehörige weitere Informationen und Vorlagen u.a. für:

- eine Notfallmappe
- eine Patientenverfügung
- Vollmachten
- Wohnen im Alter.

## Checkliste für die Pflege – die ersten Schritte

Hier erhalten Sie wertvolle Informationen für:

- Beantragung von Hilfsmitteln
- häusliche Pflege.
- Beantragung von Pflegegraden
- Anlaufstellen für Beratung und Information

## Pflegecheckliste

[www.th-wildau.de/files/Familienfreundliche-Hochschule/Plötzlicher\\_Pflegefall.pdf](http://www.th-wildau.de/files/Familienfreundliche-Hochschule/Plötzlicher_Pflegefall.pdf)

## Notfallmappe

[https://www.th-wildau.de/files/2\\_Dokumente/Formulare-Antraege/Beschaeftigte/Serviceeinrichtungen/Notfallmappe\\_TH\\_Wildau.pdf](https://www.th-wildau.de/files/2_Dokumente/Formulare-Antraege/Beschaeftigte/Serviceeinrichtungen/Notfallmappe_TH_Wildau.pdf)



# Pflege in der Familie - Was nun?

Unterstützung für unsere Mitarbeiter/-innen die Pflegeverantwortung übernehmen oder sich auf eine Pflegesituation vorbereiten

## Pflege in der Familie



### DIE VEREINBARKEIT VON BERUF UND PFLEGE IST UNS WICHTIG!

Ein Pflegefall kann plötzlich eintreten, sich aber auch schleichend verschlimmern. Nicht nur ältere Angehörige, sondern auch Ehepartner oder Kinder können betroffen sein. Typisch für pflegende Angehörige ist, dass sie sehr lange versuchen, die Pflegeverantwortung alleine zu tragen. Dabei kann mit einer guten Unterstützung der hohen Belastung, die aus einer Pflegesituation häufig entsteht, begegnet und vorgebeugt werden.

**Wir wünschen Ihnen viel Kraft für diese Zeit und stehen Ihnen gern für Fragen zur Verfügung.**

### PFLEGE IN DER FAMILIE – WAS TUN?

1. Nehmen Sie Kontakt mit einem Pflegestützpunkt in Ihrer Nähe auf. Hier erhalten Sie eine professionelle und kostenfreie Beratung.
2. Sprechen Sie mit Ihrem bzw. Ihrer Angehörigen, welche Vorstellungen und Wünsche diese hat.
3. Für die Festlegung eines Pflegegrades sprechen Sie den Medizinischen Dienst (MDK) an, entweder direkt im Krankenhaus oder über Ihre Krankenkasse.
4. Sie können eine Freistellung von bis zu 10 Tagen beantragen. Informieren Sie dafür Ihre Führungskraft und das SG Personal.
5. Sie können sich auch befristet für bis zu 6 Monaten unbezahlt freistellen lassen.
6. Überlegen Sie, ob eine vorübergehende Reduzierung der Arbeitszeit eine Erleichterung für Sie bedeutet.
7. Organisieren Sie sich Unterstützung, Sie müssen und können nicht alles alleine machen.
8. Erstellen Sie die notwendigen Unterlagen wie Patientenverfügung und Vollmachten.



### UNSERE PFLEGE GUIDES SIND FÜR SIE DA.

Sprechen Sie uns an, wenn Sie Fragen zur Pflege haben. Selbstverständlich behandeln die Pflege-Guides alle Anfragen vertraulich.

Koordinatorin Familienfreundliche Hochschule Andrea Schmid  
Telefon: +49 (0) 3375 / 508-648  
Email: [andrea.schmid@th-wildau.de](mailto:andrea.schmid@th-wildau.de)

Mitarbeitervertretung im Personalrat Birgit Sellmer  
Telefon: + 49 (0) 3375 / 508-373  
Email: [birgit.sellmer@th-wildau.de](mailto:birgit.sellmer@th-wildau.de)

### PFLEGESTÜTZPUNKTE

- **Brandenburg**

<https://service.brandenburg.de/de/pflegestuetzpunkte/231627>

- **Berlin**

Kostenfreie Servicenummer: 0800 59 500 59

[www.pflegestuetzpunkteberlin.de](http://www.pflegestuetzpunkteberlin.de)